Einladung

25 Jahre Gedenkdienst

Ein Beitrag zur internationalen Erinnerungsund Gedenkarbeit



Donnerstag, 8. Juni 2017, 19:00 Uhr Seminarraum SR 39.41, Attemgsgasse 8/DG, 8010 Graz Vor 25 Jahren, im Jahre 1992, trat der erste Gedenkdiener seinen Dienst im Museum Auschwitz-Birkenau an. Seit damals kann diese Form des Wehrersatzdienstes in zahlreichen Institutionen und Einrichtungen weltweit absolviert werden und liefert dadurch wichtige Impulse für die Überwindung nationaler Perspektiven in der Erinnerungskultur.

Seit 1992 wurde das Angebot des Gedenkdienstes stetig erweitert. Mit ihrer Arbeit unterstützen die Gedenkdiener die Aufarbeitung der nationalsozialistischen und faschistischen Vergangenheit und fungieren als "Stimme für die Jugend" als wesentliche Übermittler der Erinnerungs- und Gedenkarbeit für nachfolgende Generationen.

Im Fokus des Abends steht der Blick zurück auf 25 Jahre Gedenkdienst. Neben der historischen Dimension des Gedenkdienstes wird dessen Bedeutung als Teil der generationenübergreifenden Erinnerungs- und Gedenkarbeit reflektiert. In einer Podiumsdiskussion diskutieren drei ehemalige Gedenkdiener über ihre Erfahrungen und Eindrücke ebenso wie über die Zukunftsperspektiven von Gedenk- und Erinnerungsarbeit.

Programm

Gerald Lamprecht (Leiter des Centrums für Jüdische Studien) Transformationen des österreichischen historischen Gedächtnisses

Bettina Ramp (Arge Jugend gegen Gewalt und Rassimus): Erinnerungs- und Gedenkarbeit generationenübergreifend am Beispiel Steiermark

Podiumsdiskussion:

Die Herausforderung von Erinnerungs- und Gedenkarbeit - Ehemalige Gedenkdiener erzählen von ihren Erfahrungen und Eindrücken

Jörg Reitmaier: Gedenkdienst 2009/2010, Auschwitz Jewish Center Foundation, Polen & Virginia Holocaust Museum, USA Alexander Baldele: Gedenkdienst 2003/2004, Montreal Holocaust Memorial Centre, Kanada

Julian Sommerauer: Gedenkdienst 2013/2014, Fondazione Museo della Shoah, Italien

Moderation: Felix Hafner (Österreichischer Auslandsdienst)

Information

Karl-Franzens-Universität Graz Centrum für Jüdische Studien Beethovenstraße 21/EG, 8010 Graz gerald.lamprecht@uni-graz.at juedischestudien.uni-graz.at Eine Veranstaltung des Centrums für Jüdische Studien der Karl-Franzens-Universität Graz in Kooperation mit dem Verein Österreichischer Auslandsdienst und _erinnern.at_





